

Presseinformation

17. September 2020

Mariazellerbahn: Bahnsteig am Bahnhof Weinburg modernisiert

LR Schleritzko: Ein regional wichtiges Projekt umgesetzt

Im Zuge der Modernisierungsoffensive der Mariazellerbahn wurde der Bahnsteig am Bahnhof Weinburg nun asphaltiert und neben dem bestehenden Wartehäuschen eine Radabstellanlage installiert. „Der Ausbau von Bike&Ride Anlagen im Bahnhaltstellenbereich in Niederösterreich ist mir ein wichtiges Anliegen. Wir haben die Mobilitätswende eingeleitet und die Infrastruktur für aktive Mobilität, sprich Radfahren und Zufußgehen, ist dabei ein wichtiger Baustein. Mit der Modernisierung des Bahnsteigs wurde hier ein regional wichtiges Projekt umgesetzt“, betont Niederösterreichs Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko.

„Dieses Projekt ist ein Musterbeispiel für das gute und partnerschaftliche Miteinander der Gemeinden im Pielachtal mit unserer Mariazellerbahn. Unser gemeinsames Ziel ist es, diese wichtige Lebensader des Tals auszubauen und durch bessere Infrastrukturen auf der Strecke mehr Komfort für die Fahrgäste an den Haltestellen und Bahnhöfen zu bieten. Wir wollen den Umstieg vom PKW auf die Mariazellerbahn so einfach und attraktiv wie möglich gestalten. Daher sind auch Radabstellplätze an den Haltestellen von großer Bedeutung ebenso wie die Umstellung auf nachhaltige LED Beleuchtung“, so Niederösterreich Bahnen Geschäftsführerin Barbara Komarek.

Die Arbeiten am Bahnhof Weinburg sowie die Errichtung der Radabstellanlage wurden in Kooperation mit der Gemeinde Weinburg durchgeführt. „Mit Unterstützung der Energie- und Umweltagentur eNu des Landes Niederösterreich können wir unseren Bürger*innen nun auch am Bahnhof Fahrradstellplätze bieten. So tragen wir dazu bei, dass die sprichwörtlich letzte Meile zum Öffentlichen Angebot klimaschonend und aktiv zurückgelegt werden kann“, ist Weinburgs Bürgermeister Peter Kalteis erfreut.

Weitere Informationen zur Mariazellerbahn und den Niederösterreich Bahnen gibt es unter www.mariazellerbahn.at sowie www.niederösterreichbahnen.at und im Infocenter (täglich von 7:30 Uhr bis 19:00 Uhr) unter 02742/360 990-1000.